

Premierensieg mit 59 Jahren

102. Friedrich-Ludwig-Jahn-Turnfest: Geraer Sportlehrerin Katja Melzer ganz vorn

Von Jens Lohse

Freyburg (NG). „Ich habe noch nie in Freyburg gewonnen. Aber ich habe keinen Druck verspürt, wollte nur Spaß haben und so turnen, dass ich mit mir zufrieden bin. Die Konkurrenz ist deutschlandweit groß. Umso überraschter war ich, dass ich am Ende ganz oben auf dem Treppchen gestanden habe, zumal es altersbedingt mein letzter Wettkampf in dieser Altersklasse war“, strahlte Masters-Turnerin Katja Melzer noch Tage nach dem 102. Friedrich-Ludwig-Jahn-Turnfest in Freyburg. Mit 37,35 Punkte ließ die 59-jährige Sportlehrerin der Pfortener Grundschule die zehn Konkurrentinnen in der AK 55-59 deutlich hinter sich. Am Boden, Stufenbarren und auf der Bank erhielt sie jeweils die Höchstnoten des Tages. „Es lief nicht alles optimal. Aber es waren nur Kleinigkeiten. Bei der Thüringer Landesmeisterschaft zuletzt habe ich noch sauberer geturnt“, so Katja Melzer, die



Die Zwötzener Turner Katja Melzer, Karin Brehme, Martina Kortüm und Erik Melzer (v.r.) schaffen es beim Friedrich-Ludwig-Jahn-Turnfest in Freyburg aufs Treppchen.

Foto: Jens Lohse

das Friedrich-Ludwig-Jahn-Turnfest als gute Vorbereitung für die Deutschen Meisterschaften im Oktober ansah. „Auch dort brauchen wir uns nicht zu verstecken. Die Ergebnisse von Freyburg geben auf jeden

Fall Selbstvertrauen“, verriet die 59-Jährige.

Sie war nicht die einzige Turnerin vom TSV 1880 Zwötzen, die es aufs Podest schaffte. In der AK 70-74 landeten Karin Brehme und Martina Kortüm hinter

Ursula Willwohl aus Frankfurt/Oder auf den Plätzen zwei und drei. Bei den Männern musste sich in der AK 60-64 Erik Melzer unter elf Teilnehmern lediglich dem Possendorfer Swen Dietrich knapp beugen und wurde Zweiter.

Gut möglich, dass auch Andreas Lauterbach und Albrecht Oberöder auf den Medaillenplätzen gelandet wären, doch viel deren Wettkampf wegen des anhaltenden Regens am Vormittag buchstäblich ins Wasser. „Aber das Friedrich-Ludwig-Jahn-Turnfest ist eben nun mal eine Freiluftveranstaltung. Für mich war es in den vielen Jahren das erste Mal, dass wir wegen des Wetters nicht an die Geräte treten konnten“, erklärte Andreas Lauterbach, Turn-Abteilungsleiter beim TSV 1880 Zwötzen, der gemeinsam mit Katja und Erik Melzer, Karin Brehme, Martina Kortüm und Albrecht Oberöder zur Thüringer Landesausswahl gehören wird, die im nächsten Monat bei den nationalen Titelkämpfen antritt.